

## Kreisklasse Jungen 15

SV Blau-Weiß Ramsloh : SF Sevelten (mJ19)  
Mittwoch, 09.11.2022, 18:00 Uhr

### SV Blau-Weiß Ramsloh und SF Sevelten (mJ19) teilen sich die Punkte

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Kreisklasse Jungen 15 entführten die Gäste des SF Sevelten (mJ19) in ihrem 4. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Spiel beim SV Blau-Weiß Ramsloh. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann Til Grote. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom SV Blau-Weiß Ramsloh um die Nummer 1 Malte Wilkens nun 6 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wilkens / Primus beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Schmik / Grote. Das musste man neidlos anerkennen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Neumann / Koopmann ihren Gegnern Meyer / Meyer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Til Grote kämpfen musste Malte Wilkens in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Amelie Neumann bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Felix Schmik noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Mit 11:8, 9:11, 13:11, 11:7 siegte derweil Lukas Koopmann gegen James Meyer und gab dabei nur einen Satz ab. Ein hartes Stück Arbeit hatte Elias Primus beim 11:8, 9:11, 7:11, 12:10, 12:10 gegen Felix Meyer zu verrichten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Primus zu Ende ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Felix Schmik fand dagegen Malte Wilkens von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Unglücklich war Amelie Neumann in der Begegnung gegen Til Grote, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Lukas Koopmann gegen Felix Meyer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Lukas Koopmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen James Meyer war anschließend der Gastgeber Elias Primus, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerecht werden. Keinen Punkt beisteuern konnte Lukas Koopmann im Match gegen Felix Schmik, das 0:3 verloren ging. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Felix Meyer zeigte Malte Wilkens hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Zwischenzeitlich musste Amelie Neumann zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin ihr Spiel gegen James Meyer aber dennoch sicher mit 11:7, 11:3, 9:11, 11:9 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Elias Primus und Til Grote holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Keine Chancen hatte indes derweil Elias Primus beim 6:11, 4:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Til Grote und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Blau-Weiß Ramsloh tritt dabei gegen den SV Molbergen an, während es der SF Sevelten (mJ19) mit dem STV Barßel III zu tun bekommt.

**Statistik:**

**SV Blau-Weiß Ramsloh**

Doppel: Wilkens / Primus 0:1, Neumann / Koopmann 0:1

Einzel: M. Wilkens 2:1, A. Neumann 1:2, L. Koopmann 2:1, E. Primus 2:1

**SF Sevelten (mJ19)**

Doppel: Schmik / Grote 1:0, Meyer / Meyer 1:0

Einzel: F. Schmik 3:0, T. Grote 2:1, F. Meyer 0:3, J. Meyer 0:3